erleben. verstehen. bewahren.

LNPR-Information
Bad Hindelang, 18.01.2023

Alpinium

Regierung von Schwaben

Das Alpinium

- Staatliche Einrichtung, zugehörig zur Höheren Naturschutzbehörde (SG 51) der Regierung von Schwaben (Geschäftsbereich Umweltministerium) mit eigenem Haushalt
- Fachkräfte für Naturschutz, Landnutzung, Tourismus, GIS und Besucherlenkung, drei Rangerinnen, Verwaltung, Leitung, Praktikanten

Bayerische Naturschutzverwaltung

Alpinium
Zentrum Naturerlebnis Alpin

Das Alpinium

– Wirkungsbereich:

* *Lokal*: Standortgemeinden Obermaiselstein (Büros) und Balderschwang

* *Regional*: südliches, alpin geprägtes Allgäu (Ober- und Ostallgäu) mit Schwerpunkt Lkr. OA (besondere Verantwortung für *NSG Allgäuer Hochalpen*, 21.000 ha, Zuständigkeit RvS)

* *Überregional:* Bayerischer Alpenraum (Impulsgeber, Infodrehscheibe)

– Aufgaben:

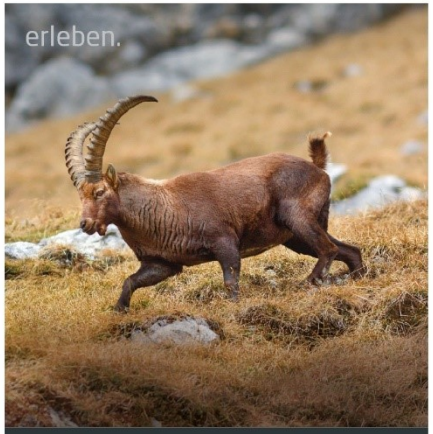
- Kompetenzstelle für ökologische Fragestellungen in den Alpen
- Dienstleister und Beratungseinrichtung für Kommunen, Behörden, Einrichtungen
- Modellhafte Verknüpfung von Naturschutz, Tourismus und Landnutzung („Mensch und Natur in den Alpen“)

Alpinium

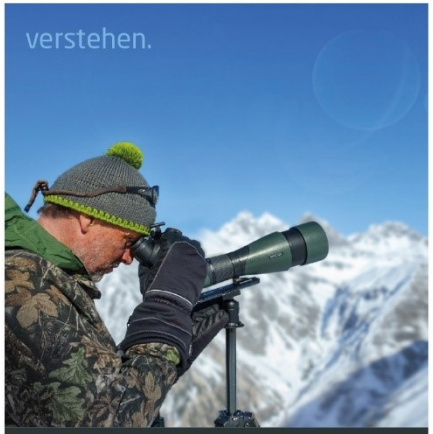
Alpinium

Zentrum Naturerlebnis Alpin

Die 4 Säulen unserer Arbeit



Naturerlebnis & Umweltbildung



Grundlagenarbeit & Monitoring

Naturschutz & Erhalt der Biodiversität

Öffentlichkeits-arbeit

Die neue Landschaftspflege und Naturpark - Richtlinie (LNPR)

Vorhaben zur naturverträglichen Besucherlenkung und Förderung des Naturverständnisses und Naturerlebnisses (2.2.3)

→ NEU: Förderung auch in Gebieten außerhalb von Naturparken

→ Regelfördersatz 70%
bis 90% möglich (z.B. hoher Anteil NSG, Artenschutz usw.)

<u>4 Förderbereiche/-möglichkeiten</u>

- Vorhaben und Einrichtungen für **aktives Naturerleben und Naturvermittlung**
- Vorhaben zur **Verringerung und Vermeidung von Beeinträchtigungen** und Störungen von ökologisch sensiblen Gebieten einschließlich **digitaler Maßnahmen**
- Naturschutz- und projektbezogene **Information der Öffentlichkeit**
- **Konzeption, Begleitung und Evaluierung** von Maßnahmen im Bereich von Besucherlenkung und Naturverständnis einschließlich Beteiligungsverfahren

Alpinium

Antragsvoraussetzungen (Auszug)

„Zuwendungen werden […] für Maßnahmen gewährt, die aus ökologischen Gründen, wegen der hervorragenden Schönheit oder Eigenart des Landschaftsbildes sowie wegen der Vielfalt oder wegen der Gefährdung heimischer Tier- und Pflanzenarten erforderlich sind.“

Geplante Maßnahmen

Projektmanagement

- Koordination und Umsetzung der Maßnahmen
- Abstimmungen mit allen relevanten Akteuren
- Planung von Folgemaßnahmen
- Laufzeit: bis zu vier Jahre

Wegesanierung in verschiedenen Bereichen

- beispielhafte Wegesanierungen, z.B. zum/am Schrecksee, evtl. auch am Spieser, Iseler u.a.
- Stellenweise ggfs. Lösungen wie Bohlenwege o.ä.
- Mahdgutübertragung für schnellen Vegetationsaufwuchs

Alpinium

Öffentlichkeitsarbeit und NaturScouts

- Infokampagne für Einheimische und Gäste
- Social Media und Gemeindeblätter
- Aktionstage (z.B. Thema Müll)
- NSG „begreifbar“ machen (z.B. 3D-Modell, Artenvielfalt, Alpwirtschaft)
- Temporäre „NaturScouts“ in Spitzenzeiten und an Hotspots zur Besuchersensibilisierung

Eingangsportale

Idee: „Sie betreten ein qualitativ hochwertiges Gebiet!“

→ **Reale** Tore bzw. Stelen an verschiedenen viel begangenen Eintrittswegen ins NSG

→ **Digitale** Push-Nachrichten bei Eintritt ins NSG

Alpinium

Erfassung von Besucherzahlen am Schrecksee

- Erfassung von anonymen Handydaten per WLAN-Schnittstellen
- Verschneidung mit Zählgerätedaten des Alpinium
- Information über aktuelles Besucheraufkommen über Infomonitor und ggfs. im Internet
- Evtl. in Kombination mit Realmarketing-Kampagne?

Beschilderungen

Punktuelle Ergänzung der Beschilderung im Rahmen des Modellprojekt Besucherlenkung 2.0 durch notwendige Spezialschilder (z.B. verbleibende Laufzeiten zum Schrecksee)

Sie wollen informiert bleiben?

- Abonnieren Sie unseren Alpinium-Rundbrief:

  → Mail an alpinium@reg-schw.bayern.de

  (www.alpinium.bayern.de)

- Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:

  Alpinium - Zentrum Naturerlebnis Alpin

  alpinium.bayern

Alpinium